

# Entdecken Sie die grüne Schatzkammer

Der Jurapark Aargau lädt ein zum Ausspannen, Geniessen und Erkunden einer grossartigen Kulturlandschaft. Einwohner- und BesucherInnen finden in diesem attraktiven Naherholungsgebiet wertvolle Lebensräume für Fauna und Flora. Der Jurapark Aargau setzt sich als Regionaler Naturpark von nationaler Bedeutung für die Natur- und Kulturwerte sowie eine nachhaltige regionale Wirtschaft ein.



## Historische Häuser in Küttigen



Entdecken Sie die grüne Schatzkammer.

### Direktverkauf von Regionalprodukten in Küttigen

- 1 **Chüttiger Mühlilade**, 062 827 01 46, [www.muehlendoktor.ch](http://www.muehlendoktor.ch)
- 2 **Biohof Siegrist**, 079 359 16 89, [www.setzling.ch](http://www.setzling.ch)
- 3 **Wehrli Weinbau**, 062 827 22 75, [www.wehrli-weinbau.ch](http://www.wehrli-weinbau.ch)
- 4 **Bäckerei Leutwyler**, 062 827 26 58, [www.leutwylerbeck.ch](http://www.leutwylerbeck.ch)
- 5 **Geier's Hoflädeli**, 062 827 28 63
- 6 **Coop**, 062 827 21 38, [www.coop.ch](http://www.coop.ch)

### Restaurants

- 1 **Restaurant und Hotel Traube**, 062 827 17 67, [www.restaurant-traube.ch](http://www.restaurant-traube.ch)
- 2 **Restaurant Kreuz**, 062 827 21 06
- 3 **Restaurant Central**, 062 827 25 17
- 4 **Kafi Dorf**, 062 827 27 49
- 5 **Küttigen Pizza Kurier**, 062 827 21 31, [www.pizza-kuettigen.ch](http://www.pizza-kuettigen.ch)

### Die Gemeinde Küttigen stellt sich vor

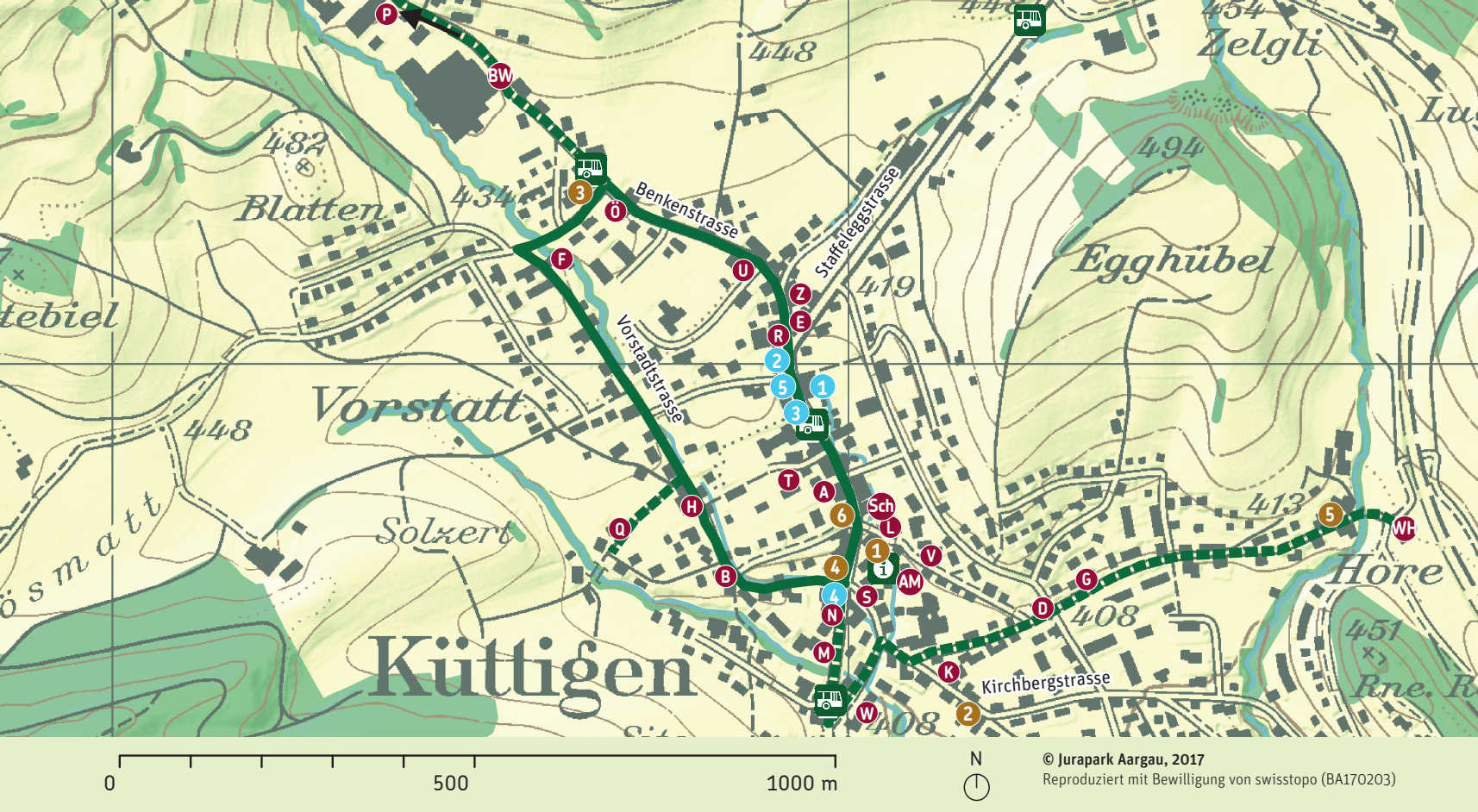
Am Stadtrand von Aarau gelegen, durchläuft Küttigen eine intensive Entwicklung. Berufe, Wohn- und Lebensformen sind einem Wandel unterworfen und verändern das Siedlungsbild. Dennoch sind zahlreiche Zeugen der Vergangenheit erhalten geblieben. Beim Besuch des Dorfs offenbaren sich die traditionellen Häuser mit ihrer Bauweise aus Holz oder Bruchsteinen, oft auch Fachwerkbauten und mit Gewölbekellern zur Lagerung von Wein, Kartoffeln und anderen Lebensmitteln. Vielfach widerspiegeln die Gebäude auch die Berufe ihrer früheren Eigentümer, denn sehr oft hat ein Bauer mit seiner grossen Familie gar nicht genug erwirtschaften können und sich darum teilszeitig auch als Handwerker betätigt – als Schuhmacher, Weber, Küfer, Wagner oder Schmied. Im 19. Jahrhundert hat sich als zusätzliche Möglichkeit die Fabrikarbeit oder eine Anstellung in Gewerbebetrieben von Aarau angeboten. Viele Arbeiten in der Landwirtschaft sind damals von den Bäuerinnen erledigt worden, allenfalls auch von den «Rucksackbauern» am Feierabend.

Mit dem Themenweg durch Küttigen werden traditionelle Bauernhäuser und Berufe sowie öffentliche Einrichtungen der Schule oder Verwaltung vorgestellt. In ihrer Gesamtheit vermitteln sie ein lebendiges Bild vom dörflichen Leben seit dem Mittelalter.



### Geschäftsstelle Jurapark Aargau

Linn 51, 5225 Bözberg  
Tel. +41 (0) 62 877 15 04  
[info@jurapark-aargau.ch](mailto:info@jurapark-aargau.ch)  
[www.jurapark-aargau.ch](http://www.jurapark-aargau.ch)



- Rundgang
  - Nebenrouten
  - Bushaltestelle
  - Alte Mühle, Information
  - Restaurants (siehe Rückseite)
  - Direktvermarkter (siehe Rückseite)
- Beschriebene Häuser**
- A** Armenhaus, «Spittel»
  - AM** Alte Mühle
  - B** «Bänker Huus»
  - BW** Bandweberei Kuny AG
  - D** Doppel-Bauernhaus
  - E** Erstes Schul- und Gemeindehaus
  - F** Fuhrhaltere
  - G** Gewerbebetriebe
  - H** Hochstud-Haus mit Strohdach
  - K** Käferei
  - L** Lehrer Birchers Unterrichtslokal
  - M** Meierhof
  - N** Natura Drogerie
  - Ö** Ölmühle
  - P** Papiermühle, «Fabrik»
  - Q** Querschnitt zur Geschichte
  - R** Restaurant, Schreinerei
  - S** Sattlerei, Berner Baustil
  - Sch** Hammerschmiede und Hufschmiede
  - T** Türlischulhaus
  - U** Untere Trotte
  - V** Vogthaus
  - W** Wehrli «Herris», Fricktaler Baustil
  - Wh** Weidhölzli, Horenhof
  - Z** Zollhaus

## Themenweg Historische Häuser in Küttigen

Die Rundwanderung vermittelt einen Einblick in das traditionelle Dorfbild und in den bäuerlichen Alltag einer Gemeinde am Südfuss des Juras. Sie eignet sich zu allen Jahreszeiten und kann mit Hilfe dieses Flyers mühelos erfolgen. Wer nicht an einer Führung teilnimmt, trifft selber eine Auswahl an Häusern und stellt sich eine Route zusammen. Für Schulen sind Arbeitsblätter zum Weg erhältlich.

Der Lokalhistoriker Kurt Graf hat den Themenweg gemeinsam mit der Gemeinde Küttigen und dem Jurapark Aargau entwickelt.



rechts: Karte von H. U. Fisch (1671)  
Deckblatt: Bauernhaus (um 1910) an der Benkenstrasse / Ecke Goldackerweg 2

### Routeninformationen

**Start- und Zielort** Alte Mühle, Hauptstrasse 36

**Bushaltestelle** Küttigen, Kreuz

**Routenlänge** 1 bis 2.5 km, Steigung 50 m

**Zeit** 1 bis 2 h

**Am Weg** Restaurants, Einkaufsmöglichkeiten

**Saison** ganzjährig

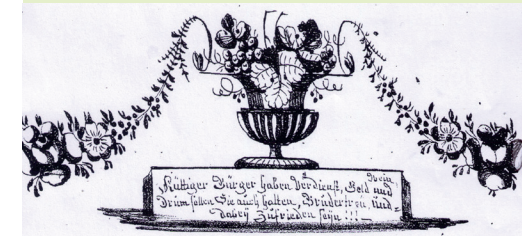


### Ratschläge für Ihren Rundgang

- Die einfachste Variante führt via Benkenstrasse ins Oberdorf und nachher die Vorstadtstrasse hinunter zur alten Mühle an der Hauptstrasse 36.
- Ein Abstecher steigt weiter entlang der Benkenstrasse bis zur «Fabrik» hoch, wo die Tafel zur alten Papiermühle steht.
- Eine ebenso lohnende Wanderung führt zum Horenhof und Weidhölzli (Burguine Rosenberg).
- Der Weg verläuft relativ flach und ist auch für Kinderwagen sowie Rollstühle geeignet.

Der Flyer ist unter [www.kuettigen.ch](http://www.kuettigen.ch) und [www.jurapark-aargau.ch](http://www.jurapark-aargau.ch) downloadbar.

Führung zu historischen Häusern: [kulygraf@bluewin.ch](mailto:kulygraf@bluewin.ch)  
Führung durch die alte Mühle: [kurt.fasnacht@muehlendoktor.ch](mailto:kurt.fasnacht@muehlendoktor.ch)



«Küttiger Bürger haben Verdienst, Geld und Wein, Drum sollen Sie auch halten Brudertreü und dabey zufrieden sein!»

Inschrift einer kunstvoll gemalten Ofenkachel des weissen Kachelofens von Johannes Graf Andresen, welchen er 1836 beim Bau seines Bauerhauses am Kreuzweg 9, Ecke Vorstadtstrasse in Auftrag gab.